

# AMT UNTERSPREEWALD

## Beschlussvorlage

Stadt: **Golßen**



öffentlich     nicht öffentlich     Dringlichkeit

Gremium	Beteiligung	Datum der Sitzung	TOP	Beratungsstatus	
				vorberatend	beschließend
Bildungs-, Jugend-, Kultur- u. Sportausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Planungs-, Bau-, Wirtschafts- u. Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Haushalt und Finanzen	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Mahlsdorf	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Zützen	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtverordnetenversammlung	<input checked="" type="checkbox"/>	29.09.2025		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

**Beratungsgegenstand:** Prüfauftrag zur Kreditaufnahme - auf Grundlage des kommunalen Investitionsprogramm 2025-2029 - zur Finanzierung des Baus des Versammlungsraums am Funktionsgebäude (Badeanstalt) - Antrag der GfG-Fraktion

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Fraktion - GfG	109-2025	16.09.2025

### **A. Beschlussvorlage:**

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Der Hauptausschuss beschließt:**

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. Die Möglichkeiten und Voraussetzungen für eine Inanspruchnahme der Stadt Golßen eines Kredites aus dem kommunalen Investitionsprogramm 2025-2029 des Landes Brandenburg zu prüfen.
2. Die Ergebnisse der Prüfung der Stadtverordnetenversammlung zeitnah vorzustellen.

Der Kredit soll die Finanzierung des Baus des Versammlungsraumes am Funktionsgebäude (Badeanstalt 1) sicherstellen. Die dafür benötigten Kosten beliefen sich 2024 auf 396.065 €.

Nach unseren Informationen stellt das genannte Investitionsprogramm Kredite für max. 1% Zins, auch für Kommunen in Haushaltssicherung, zur Verfügung.

Um die finanzielle Belastung eines Kredites so gering wie möglich zu halten, soll bei positivem Prüfergebnis anschließend auch nach Fördermitteln für die genannte Baumaßnahme gesucht werden.

### **Begründung der Beschlussvorlage:**

Mit Beschluss 24-2024 stimmt die Stadtverordnetenversammlung der Errichtung des Funktionsgebäudes ohne Versammlungsraum zur Reduzierung des Maßnahmenumfangs

zu. Dies war nötig, weil Fördermittel weggefallen sind und nicht genügend Eigenmittel zur Verfügung standen. Da die Baugenehmigung für die Gesamtmaßnahme beantragt wurde, sollte versucht werden mit weiteren Förderungen oder Mitteln den Bau des Versammlungsraums nachträglich (innerhalb einer Frist von 6 Jahren) zu realisieren.

Der Bau des (Haupt)Funktionsgebäudes stellt eine notwendige Maßnahme dar, um das existierende, marode Funktionshaus (ohne Heizungsanlage) durch einen Neubau zu ersetzen und einen adäquaten Sportbetrieb zu ermöglichen. Die Finanzierung ist im Nachtragshaushalt 2025 dargestellt und ist in der SVV am 29.09.2029 zur Beschlussfassung vorgesehen (BV 83-2025).

Der Bau des Versammlungsraums würde einen zusätzlichen gesellschaftlichen Mehrwert schaffen. Der Versammlungsraum kann für sportliche Aktivitäten des Vereins (z.B. Tischtennis, Darts), Versammlungen (Vorstandssitzungen, Mitgliederversammlungen, Jugendkoordination), Weiterbildungen, Traditionspflege (Platz für Vitrinen mit Pokalen und Vereinsgeschichte), externe Sportangebote (Yoga, Gymnastik) aber auch zur Vermietung für private Feiern genutzt werden. Daher soll die Realisierung des Baus nicht aus den Augen verloren werden.

**Hinweis:**

**Finanzielle Auswirkungen**

Ja

Nein

**Anlagen**

---

Datum

Unterschrift des Fraktionsvorsitzenden:  
Fraktion - GfG

**C. Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung / Der Hauptausschuss beschließt:

- nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage  
oder  
Ablehnung der Beschlussvorlage**

**Zustimmungsempfehlung Hauptausschuss:**

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

**Zustimmungsempfehlung Bildungsausschuss:**

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

**Zustimmungsempfehlung Bauausschuss:**

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

**Zustimmungsempfehlung Finanzausschuss:**

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

	Sichtvermerk	
Datum/Unterschrift Vorsitzende/r	Datum/Unterschrift Amtsleiter/in	Datum/Unterschrift Amtsdirektor